Anhang H - Empfehlung zum Verfahrensablauf der Anforderung und der Dokumentation von erweiterten Führungszeugnissen

1. Die haupt-, ehren- oder nebenamtlich Tätigen, von denen ein erweitertes Führungszeugnis abzufordern ist, werden vom Träger bzw. einer von ihm beauftragten Person schriftlich aufgefordert (siehe Musterbeispiel unten), ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 72 a SGB VIII vorzulegen, das nicht älter als drei Monate ist.
   Der Träger bzw. die von ihm beauftragte Person weisen dabei darauf hin, dass ein erweitertes Führungszeugnis unter Vorlage des Anforderungsschreibens und eines Identitätsnachweises bei der Meldebehörde (Kundenzentren der Bezirksämter oder unter Aufforderung zur Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) (hamburg.de)) beantragt werden kann.

2. Sofern im Anforderungsschreiben bestätigt wird, dass keine Honorar- oder Aufwandsentschädigung (Ausnahme Fahrgelderstattung) bei ehrenamtlich Tätigen gezahlt wird, erfolgt für diese die Ausstellung des erweiterten Führungszeugnisses gebührenfrei.

3. Der Träger oder die von ihm beauftragte Person nimmt Einsicht in das erweiterte Führungszeugnis und dokumentiert folgende Daten:
   - Name und Geburtsdatum der Person, auf die sich das Dokument bezieht,
   - das Ausstellungsdatum des erweiterten Führungszeugnisses,
   - das Datum der Einsichtnahme,
   - Name, Vorname und Unterschrift der Person, die das erweiterte Führungszeugnis eingesehen hat sowie
   - das Ergebnis der Einsichtnahme (liegt eine Verurteilung nach einem der in § 72a SGB VIII genannten Paragrafen vor).

4. Der Träger bzw. die von ihm beauftragte Person verwahrt die Dokumentation über die Einsichtnahme der Führungszeugnisse so, dass unbefugten Dritten kein Zugang möglich ist. Der Träger oder die von ihm beauftragte Person vernichtet die nach Ziffer 3 gefertigten Aufzeichnungen unverzüglich, wenn es im Anschluss an die Einsichtnahme zu keiner Tätigkeitsaufnahme kommt.

   Im Übrigen sind die Aufzeichnungen spätestens drei Monate nach der Beendigung der Tätigkeit zu löschen.

Name und
Anschrift des
Trägers

Datum

Adressfeld

Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses

Sehr geehrte/r Frau/Herr,

wir sind als Träger der Kinder- und Jugendhilfe verpflichtet sicherzustellen, dass in unserer Verantwortung keine ehrenamtlich Tätigen Minderjährige beaufsichtigen, betreuen, erziehen oder ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt zu ihnen haben, die wegen Straftaten nach § 72 a Absatz 1 Satz 1 SGB VIII rechtskräftig verurteilt sind. Sie unterstützen die Arbeit unseres Trägers durch Ihr ehrenamtliches Engagement und üben dabei solche Tätigkeiten aus. Deshalb bitten wir Sie, bei einem auf der folgenden Seite genannten Kundenzentren einen Antrag auf Ausstellung eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Bundeszentralregistergesetz zu stellen und uns dieses vorzulegen. Das erweiterte Führungszeugnis darf bei der Vorlage bei uns nicht älter als drei Monate sein.

Hinweis an das Kundenzentrum

Der im Briefkopf genannte Aussteller ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII und nimmt Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII wahr. Wir bitten darum, dem Antragsteller bzw. der Antragstellerin Gebührenbefreiung gemäß § 12 JVKostO zu gewähren, da es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe handelt.

....

Ort / Datum Unterschrift / Stempel

Kundenzentren Hamburg

Die Kundenzentren der Freien und Hansestadt Hamburg sind für alle Melde- und Ausweisangelegenheiten zuständig.

Fragen zu Öffnungszeiten beantwortet der Telefonische HamburgService montags bis freitags zwischen 7 und 19 Uhr unter der Behördenrufnummer (040) 115.

Standorte der Hamburger Kundenzentren (Stand 18.01.2023)

Bezirk Hamburg-Mitte

KUZ Hbg.-Mitte, Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg

KUZ Finkenwerder, Butendeichsweg 2, 21129 Hamburg

KUZ Billstedt, Öjendorfer Weg 9, 22111 Hamburg

KUZ Wilhelmsburg, Mengestraße19, 21107 Hamburg

Bezirk Altona

KUZ Altona, Ottenser Marktplatz 10, 22765 Hamburg

KUZ Blankenese, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg

Bezirk Eimsbüttel

KUZ Eimsbüttel, Grindelberg 62 – 66, 20144 Hamburg

KUZ Lokstedt, Garstedter Weg 11, 22453 Hamburg

Bezirk Nord

KUZ Hbg.-Nord, Lenhartzstr. 28, 20249 Hamburg

KUZ Barmbek-Uhlenhorst, Poppenhusenstr. 6, 22305 Hamburg

Bezirk Wandsbek

KUZ Wandsbek, Schloßstr. 60, 22041 Hamburg

KUZ Bramfeld, Herthastr. 20, 22179 Hamburg

KUZ Alstertal, Wentzelplatz 7, 22391 Hamburg

KUZ Rahlstedt, Rahlstedter Str. 151, 22143 Hamburg

KUZ Walddörfer, Eulenkrugstraße 55, 22359 Hamburg

Bezirk Bergedorf

Dienstleistungszentrum, Weidenbaumsweg 21, 21029 Hamburg

Bezirk Harburg

KUZ Harburg, Harburger Rathausforum 3, 21073 Hamburg

KUZ Süderelbe, Neugrabener Markt 5, 21149 Hamburg

Aktuelle Informationen finden Sie unter: Hamburg Service vor Ort - Termine, Standorte, Öffnungszeiten - hamburg.de